

Allergnädigst privilegirtes

# Leipziger Tageblatt.

No. 135. Sonnabend, den 15. Mai, 1819.

## Bäcker-Reglement

vom 13ten Mai, 1819.

Den Scheffel des besten Weizens . . . 4 Ehlr. 4 Gr. bis 4 Ehlr. 12 Gr.  
Den Scheffel Korn . . . — — — bis 2 — 21 —  
nach jetzigem Preis gerechnet. Davon muß bis auf anderweite Anordnung  
gegeben werden:

### Franzbröt

Für drei Pfennige . . . . . 4½ Loth.

### Semmel

Für drei Pfennige . . . . . 5½ Loth.

### Kernbröt

Für drei Pfennige . . . . . 11 Loth.

Für einen Groschen . . . . . 1 Pfund 12 Loth.

Für zwei Groschen . . . . . 2 Pfund 24 Loth.

An gutem reinen Roggen-Brote liefern die Stadt-Bäcker

Für zwei Groschen . . . . . 2 Pfund 24 Loth.

Für vier dergleichen . . . . . 5 Pfund 16 Loth.

Für sechs dergleichen . . . . . 8 Pfund 8 Loth.

Für acht dergleichen . . . . . 11 Pfund — Loth.

---

 Die Dorf-Bäcker

Für zwei Groschen	"	"	"	"	2 Pfund 24 Loth.
Für vier dergleichen	"	"	"	"	5 Pfund 18 Loth.
Für sechs dergleichen	"	"	"	"	8 Pfund 10 Loth.
Für acht dergleichen	"	"	"	"	11 Pfund 12 Loth.

Leipzig, am 13ten Mai, 1819.

Im Uebrigen wird sich auf das Reglement vom 16ten Januar d. J. bezogen.

Der Rath zu Leipzig.

---

 N a c h r i c h t.
 

---

(E i n g e s a n d t.)

Ein stiller, aber innigst theilnehmender Beobachter und warmer Verehrer des Leipziger Schulwesens glaubt, daß nachstehende Anzeige, um deren gefällige Aufnahme er ergebenst ersuchet, sich für dieses gemeinnützliche Blatt eignen dürfe. —

Durch einen Beschluß des, für alles Wahre, Gute und Schöne wirksamen, hiesigen ehrwürdigen Magistrats, erhielt im vorigen Jahre, auf die menschenfreundliche Vorstellung und Mitwirkung ihres verdienstvollen Vorstehers, des Hrn. Hofraths Doct. Gehlert, die hiesige Lat. Freischule ein neben ihr anstehendes Gebäude, welches seit längerer Zeit an einen Bürger zur Betreibung seines bürgerlichen Geschäftes vermiehet gewesen war. Jeder unsrer Mitbürger, welcher das zeitliche beschränkte Lokale, welches diese

Schulanstalt, durch die fehlerhafte Leitung eines damaligen Baubeamten gleich bei ihrer Gründung erhielt, kennet, wird sich freuen, und sich gegen den hiesigen Magistrat und den ehrwürdigen Vorsteher dieser Anstalt, wenn er auch, wie Einsender dieser Zeilen, nicht mit ihr verbunden ist, zum herzlichsten Danke verpflichtet fühlen, daß eine so gemeinnützliche Anstalt, welche nun seit 28. Jahren zur Zufriedenheit ihrer Vorgesetzten und ihrer gebildeten Mitbürger gewirkt hat, diese so nothwendige Verbesserung noch erfuhr. Und alle Aeltern, wenn sie nur einiger Maßen gebildet sind, müssen vorzüglich die große Wohlthat anerkennen, die ihnen und ihren Kindern unser preiswürdiger Magistrat durch die Gründung und Erhaltung dieser Anstalt, und durch diese schöne Verbesserung, die ebenfalls, wie so viele andere, im Stillen gemacht ward., erwiesen hat. Gewiß wird die noch dankbarere und gerechtere Nachwelt die Na-

men der ehrwürdigen Väter der Stadt, welche für solche und ähnliche Anstalten so unermüdet thätig waren, dereinst mit Dank und Ehrfurcht nennen, wenn Andere, die nur für bloß vergängliche Genußanstalten wirkten, längst vergessen seyn dürften!

Sero in coelam redeant!

(Spät lehren sie dem Himmel zurück!)

### G o t t e s d i e n s t.

Am Sonntage Rogate predigen:

zu St. Thomas: Früh Hr. M. Klinkhardt.

Mittag — M. Söfner.

Besp. — Breyer.

zu St. Nikolaus: Früh — D. Bauer.

Besp. — M. Simon.

zu St. Peter: Früh — M. Eichorius.

Besp. — M. Hänsel.

zu St. Paulus: Früh — M. Weicker.

Besp. — M. Lutz.

zu St. Johannes: Früh — M. Hund.

zu St. Georgen: Früh — M. Höpffner.

Besp. Betstunde und

Examen.

zu St. Jakob: Früh Hr. M. Adler.

Reform. Gemeinde: Früh Franzöf. Predigt.

Katechese in der Freischule: Hr. M. Hesse.

Am Feste der Himmelfahrt Christus predigen:

zu St. Thomas: Früh Hr. D. Tschirner.

Besp. — M. Eulenstein.

zu St. Nikolaus: Früh — D. Eule.

Mitt. — M. Klinkhardt.

Besp. — Schulze.

zu St. Peter: Früh — M. Wolf.

Besp. — M. Wagner.

zu St. Paulus: Früh — M. Käuffer.

Besp. — M. Freitag.

zu St. Johannes: Früh — M. Müller.

zu St. Georgen: Früh — M. Höpffner.

Besp. — M. Höpffner.

zu St. Jakob: Früh — M. Adler.

Reform. Gemeinde: Früh Franz. Predigt.

Katechese in der Freischule: Hr. Bieltz.

W ö c h n e r:

Hr. M. Simon und Herr M. Klinkhardt.

### K i r c h e n m u s i k.

Heute Nachmittag um halb 2 Uhr in der Thomaskirche.

1. Du bist der Gott der Kräfte von Reibiger.

2. Echo von Einert.

Morgen früh halb 8 Uhr in der Thomaskirche:

Der 117te Psalm, von Einert.

Lobet den Herren alle Heiden.

## T h e a t e r.

Sonabend, den 15ten: Weibertreue, Oper von Mozart.

### B e k a n n t m a c h u n g e n.

Reisegelegenheit. Es stehet ein zweispänniger Kesswagen frei nach Frankf. a. M. abzuführen. Bei Herrn Michelhausen und Passavant in der Grimma'schen Gasse das Nähere zu erfragen.

Reisegelegenheit. Jemand, der den 20. oder 21. dieses mit eigenem Wagen nach Frankf. a. M. reist, sucht einen Reisegefährten. Das Nähere in der Reichstraße, Nr. 544. im Gewölbe links.

Anfangs künftiger Woche geht mein Geschir mit Fracht über Altenburg, Zwickau, Schneeberg, Eibenstock nach Johannegeorgenstadt zurück. Es nimmt nicht nur Endeßbenannt an benannte als diesem nahe liegende Orte, sondern auch nach Karlsbad noch Ladung mit, und wird alles bestens besorgen. Wer also bis zum nächsten Dienstag, etwas dahin zu senden hat, beliebe sich zu melden im Sporergäßchen, Nr. 86. bei  
Christ. Fried. Erner aus Johannegeorgenstadt.

### T h o r z e t t e l v o m 14. M a i, 1819.

<b>Grimma'sches Thor.</b>	U.	Hr. Lieuten. Krebs, v. Mersburg, v. d.	7
Gestern Abend.		Hr. Graf v. Schlagerudorf, a. London, v. d.	8
Die Breslauer f. Post	6	Gr. Durchl. d. Churprinz Friedrich v. Hessen-Cassel, v. Cassel zurück	8
Vormittag.		Vormittag.	
Die Saugen - Zittauer f. Post	2	Hr. Legationsrath Hansen, und Hr. Major v. Böh, in Großherzogl. Mecklenb. Diensten, v. Weimar, v. d.	2
Die Dresdner r. Post	7	Hr. Gen. Lieuten. v. Zwingenberg, in Großb. Badensch. Diensten, a. Karlsruhe, pass. durch	5
Die Dresdner Postkutsche	9	Die Frankfurter r. Post	8
Nachmittag.		Hr. Maj. v. d. Lipp, in Pr. Diensten, aus Lütz, pass. durch	9
Hr. Bar. v. Odeleben, a. Dresden, in d. Säge	4	Nachmittag.	
<b>Hallesches Thor.</b>	U.	Hr. Regierungsrath Assf. v. Weiß, a. Dresden, im Hot. de France	3
Gestern Abend.		Hr. Ksm. Lips, v. Drsoy, Nr. 3.	3
Hr. Post-Direct. Corsica, a. Ostabrück, im Hot. de Saxe	7	<b>P e t e r T h o r.</b>	U.
Die Brannschweiger f. Post	7	Gestern Abend.	
Die Landsberger f. Post	9	Hr. Ksm. Vogel, a. Jena, im Kaffeebaum	7
Eine Ekassette von Erensch	12	Vormittag.	
Vormittag.		Hr. Post. Hanschild, v. Zwickau, bei Reclam	12
Die Dessauer f. Post	2	Nachmittag.	
Auf der Berliner Post: Hr. Ksm. Schlessinger, a. Berlin, in Stadt Berlin	4	Hr. v. Schönberg, v. Pfaffrode, in d. Säge	3
Die Hamburger r. Post	9	<b>H o s p i t a l T h o r.</b>	U.
Hr. Particul. v. Gdh, a. Köpzig, im Hot. de Saxe	10	Gestern Abend.	
Nachmittag.		Auf der Freiburger Post: Hr. Gastot, Stublos, a. Halle, u. Hr. Schichtm. Fr. Andersluden, a. Dürkrenberg, v. Schnorr	5
Hr. Capit. Imhof, in Pr. Diensten, a. Berlin, in Stadt Berlin	2		
Hr. Ksm. Steinkopf, a. Mannsfeld, im Hot. de Prusse	4		
<b>Kanstädter Thor.</b>	U.		
Gestern Abend.			
Die Erfurter f. Post	7		